

Wirksamkeit von Fragetechniken nutzen



Fritz B. Simon
Christel Rech-Simon
Zirkuläres Fragen
Systemische Therapie
in Fallbeispielen:
Ein Lernbuch
292 Seiten, Kt
11. Aufl. 2015
€ (D) 29,95/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-89670-840-3

Eines der wichtigsten Elemente systemischer Therapie ist die Interviewtechnik. Das sogenannte „zirkuläre Fragen“ zielt darauf, die gegenseitige Bedingtheit des Verhaltens von Menschen, deren Lebensgeschichte miteinander verknüpft ist, zu verdeutlichen.

In diesem Buch werden die unterschiedlichen Fragetechniken am Beispiel konkreter Fälle illustriert und erklärt. Neben therapeutischen Techniken werden auch Aspekte der Familiendynamik deutlich, z. B. die Tragik der Elternrolle, die paradoxerweise oft dazu führt, dass aus guten Absichten Katastrophen erwachsen.

„Mit viel Sinn für Dramaturgie und in einer auch dem Laien verständlichen Sprache werden hier Sinn und Erfolg der systemischen Therapie, ihre Werkzeuge und ihre Therapieverläufe dargelegt. Selten trifft man auf diesem Gebiet Autoren, die so viel Sprachwitz und einen solchen Sinn für Situationskomik besitzen. Dieses Buch lohnt sich allemal.“
www.media-mania.de

Fritz B. Simon, Prof. Dr. med., ist systemischer Therapeut und Berater. Autor und Herausgeber wichtiger Grundlagenbücher zur Systemtheorie und systemischen Therapie, u. a. „Meine Psychose, mein Fahrrad und ich“, „Die Kunst, nicht zu lernen“, „Tödliche Konflikte“, „Einführung in Systemtheorie und Konstruktivismus“.

Christel Rech-Simon, Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin. Zunächst langjährige Arbeit in der Anstaltspsychiatrie, danach in eigener psychotherapeutischer Praxis. Koautorin von „Survivaltipps für Adoptiveltern“.

Auf www.carl-auer.de bestellt – deutschlandweit portofrei geliefert!

„Eine riesige Schatzkiste, gefüllt mit Wissen und Erfahrung“ Andreas Manteufel



Tom Levold
Michael Wirsching (Hrsg.)
Systemische Therapie und Beratung – das große Lehrbuch
653 Seiten, 14 Abb., Gb
2. Aufl. 2016
€ (D) 59,-/€ (A) 60,70
ISBN 978-3-89670-577-8

2. Aufl. 2016

* bis 31. 12.2016, statt 84,-

Die Herausgeber Tom Levold und Michael Wirsching haben mit „Systemische Therapie und Beratung – das große Lehrbuch“ ein im besten Sinne umfassendes Kompendium vorgelegt mit dem Zeug zum Klassiker.

Das Standardwerk vermittelt detailliertes Basiswissen. Darüber hinaus bietet es ausführliche Darstellungen der verschiedenen systemischen Praxisfelder, ob im institutionellen Kontext oder im therapeutisch-beraterischen.

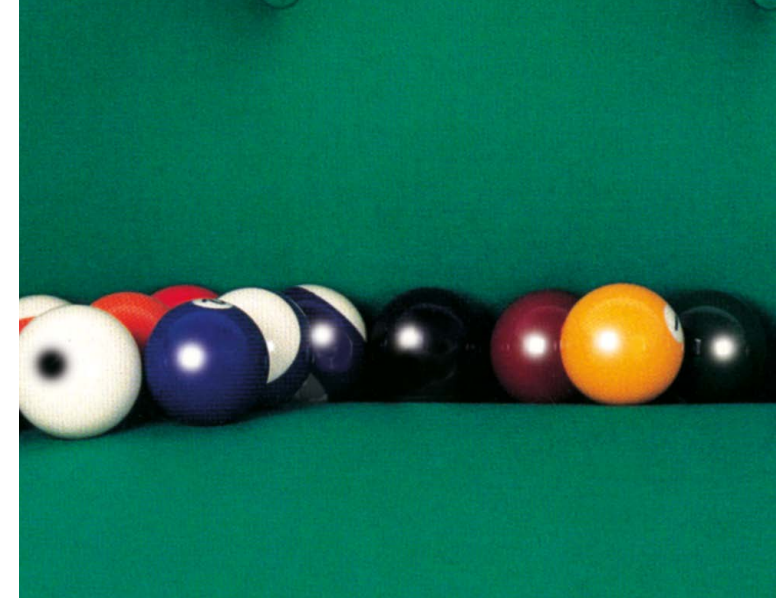
Thematisch ist der Bogen weit gespannt: Er reicht von der Übersetzung medizinisch-psychiatrischer Diagnosesysteme in Problemkonstellationen, die sie für eine systemische Therapie oder Beratung erschließen, bis hin zu kulturellen und ethischen Fragen aus systemischer Sicht. Auch die Aus- und Weiterbildung oder der aktuelle Stand der systemischen Forschung werden ausführlich dargestellt.

Mit 90 Kapiteln von 76 Autoren, die meisten davon erfahrene Aus- und Weiterbilder, steht hiermit ein Lehr- und Nachschlagewerk über die gesamte Breite systemischen Wissens für die unterschiedlichsten therapeutisch-beraterischen Fachinteressen bereit.

Tom Levold, Studium der Sozialwissenschaften, Psychologie und Völkerkunde; Lehrtherapeut, Lehrender Supervisor und Lehrender Coach (SG); in freier Praxis als Systemischer Therapeut, Supervisor, Coach und Organisationsberater tätig. Herausgeber des *systemmagazins*.

Michael Wirsching, Prof. Dr. med.; Lehrstuhl für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Universität Freiburg i. Br., Gastprofessor an den Universitäten Shanghai, Peking, Hanoi, Hue und Isfahan. Mitherausgeber der Zeitschriften *Family Process* und *Family Systems Medicine*.

Carl-Auer Verlag



So hab ich das noch nie gesehen

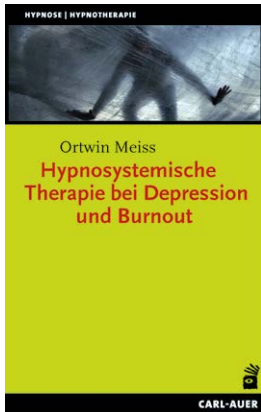
Systemische Therapie
für Verhaltenstherapeuten



Carl-Auer Verlag GmbH

Vangerowstraße 14 · 69115 Heidelberg
Tel. +49 62 21 64 38-0 · Fax +49 62 21 64 38-22
info@carl-auer.de · www.carl-auer.de

Schluss mit den Minusgeschäften!



Ortwin Meiss
**Hypnosystemische
Therapie bei Depression
und Burnout**
336 Seiten, Kt, 2016
€ (D) 34,95/€ (A) 36,-
ISBN 978-3-8497-0097-3

NEU 2016

Die Behandlung von Depressionen und Burnout ist für Therapeuten und Psychiater eine Herausforderung. Die Beziehung zum Patienten gestaltet sich oft kompliziert.

Ortwin Meiss beschreibt in „Hypnosystemische Therapie bei Depression und Burnout“ mit vielen Fallbeispielen aus seiner Praxis als Psychotherapeut, Coach und Supervisor, wie Patienten ihre komplexen emotionalen Reaktionen besser verstehen und schädliche Reaktions- und Interaktionsmuster verändern können.

Das Buch vermittelt wichtige Kenntnisse über die unterschiedlichsten Depressions- und Burnout-Verläufe. Gleichzeitig eröffnen sich für Therapeuten in der Verbindung von Hypnotherapie und systemischen Therapie neue und weitreichende Behandlungschancen.

„Aus meiner Sicht stellt diese Arbeit einen regelrechten Glücksfall für das psychotherapeutische Arbeitsfeld dar. Das Buch ist ein reicher Schatz vielfältiger hilfreicher Ideen und Beispiele für Selbstwirksamkeit und für Empowerment der Klienten (und der Therapeuten und Berater, die mit ihnen arbeiten).“

Dr. Gunther Schmidt, Ärztlicher Direktor
der sysTelios-Klinik für psychosomatische
Gesundheitsentwicklung Siedelsbrunn

Ortwin Meiss, Dipl.-Psych., leitet das Milton Erickson Institut Hamburg. Er ist Lehrtherapeut und Vorstandsmitglied der Milton Erickson Gesellschaft und arbeitet in freier Praxis als Psychotherapeut, Coach und Trainer. Mehrere Veröffentlichungen in psychotherapeutischen Fachzeitschriften und Büchern.

Reden reicht nicht!?



Michael Bohne
Matthias Ohler
Gunther Schmidt
Bernhard Trenkle (Hrsg.)
Reden reicht nicht!?
Bifokal-multisensorische
Interventionsstrategien für
Therapie und Beratung
232 Seiten, Kt, 2016
€ (D) 29,95/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-8497-0098-0

In der täglichen Praxis beschleicht Psychotherapeuten und Berater immer wieder ein Verdacht: Reden reicht nicht. Wenn dem so ist, was hilft dann weiter?

Dieser Frage gehen die neun Autoren von „Reden reicht nicht!? – Bifokal-multisensorische Interventionsstrategien für Therapie und Beratung“ nach. In der Mehrzahl greifen sie etablierte Techniken und Methoden auf, so zum Beispiel Eye Movement Integration (EMI), Eye Movement Desensitization and Reprocessing (EMDR) und Klopfen sowie Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie (PEP).

Gleichzeitig werden Perspektiven einer zukünftigen Praxis vorgestellt. Psycho- und Traumatherapeuten sowie Coaches bieten die Autoren eine umfassende Gesamtdarstellung innovativer Methoden und Techniken. Aber auch Pädagogen und Ärzte erhalten die Chance, neue Ansätze zu integrieren, die ihnen in ihren angestammten beruflichen Settings kaum begegnen würden.

Mit Beiträgen von: Michael Bohne • Martin Grunwald • Evelyn Beverly Jahn • Matthias Ohler • Eva Pollani • Gary Bruno Schmid • Gunther Schmidt • Bernhard Trenkle • Matthias Wittfoth.

VORANKÜNDIGUNG: www.was-ist-der-fall.de



Systemisch denken – Kompetenzen erweitern



Hans Lieb
**So hab ich das
noch nie gesehen**
Systemische Therapie
für Verhaltenstherapeuten
270 Seiten, Kt, 2. Aufl. 2014
€ (D) 29,95/€ (A) 30,80
ISBN 978-3-89670-701-7

Unter Verhaltenstherapeuten gilt der systemische Ansatz weithin als etabliert. Was fehlte, war ein fundiertes Buch, das das Wesentliche der systemischen Therapie für die Verhaltenstherapie aufbereitet und nutzbar macht. Hans Lieb ist als Mitbegründer des Instituts für Aus- und Weiterbildung in klinischer Verhaltenstherapie in Bad Dürkheim und als Lehrtherapeut am Institut für Familientherapie Weinheim in beiden Welten zu Hause.

In seinem Buch „So hab ich das noch nie gesehen“ geht es nicht um eine Integration der beiden Verfahren. Hans Lieb stellt ganz im Gegenteil die Unterschiede der Erklärungsmodelle heraus und erläutert die Grundlagen der systemischen Therapie.

Das Buch ebnet den Weg für die Verknüpfungen verschiedener Ansätze aus Theorie und Praxis, ohne die methodischen Unterschiede zu verwischen. Dadurch gelingt es dem Autor, das therapeutische Repertoire von Psychologen, Pädagogen, Ärzten und Hochschullehrern enorm zu erweitern.

„Ich kenne zurzeit kein Buch, das so verständlich am Denken von Praktikern andockt und sich mit den Unterschieden im Hintergrund zwischen den Therapien auseinandersetzt. Kompliment!“

Anne Lang, Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin 3/2010

Hans Lieb, Dr. phil., Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut; Lehrtherapeut und Lehrsupervisor in Systemischer Therapie (IFW, A&E und SG), Verhaltenstherapie (IFKV), Gesprächspsychotherapie und NLP. Praxis für Psychotherapie, Paar- und Familientherapie, Supervision.